

	<p>Objekt: Licinius I. und Licinius II.</p> <p>Museum: Münzkabinett - KHM Museumsverband Burgring 5 1010 Wien +43 1 525 24 - 4210 klaus.vondrovec@khm.at</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: RÖ 25772</p>
--	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschreibung

Vorderseite: Einander zugewandte Büsten des Licinius I. und Licinius II. mit Lorbeerkränzen einander gegenüber gestellt, sie halten gemeinsam eine Victoriola auf einem Globus, die die beiden Licinii scheinbar bekränzt. Außerdem halten beide ein kurzes Szepter.

Rückseite: Victoria, einen Zweig haltend, nach rechts stehend, bekränzt Iuppiter, der ihr zugewandt ist. Iuppiter trägt lediglich einen Mantel, der über seine Schulter gelegt ist. In seiner linken Hand hält er ein langes Szepter.

Grunddaten

Material/Technik:	Kupfer; geprägt
Maße:	Gewicht: 3.11 g; Durchmesser: 21 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	320-321 n. Chr.
	wer	
	wo	Kyzikos
Beauftragt	wann	
	wer	Licinianus Licinius I. (265-325)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Licinius II. (315-326)
	wo	

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer

Licinianus Licinius I. (265-325)

wo

[Geographischer
Bezug]

wann

wer

wo

Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gebrauchsgegenstand
- Gott
- Münze
- Nummus
- Personifikation
- Spätantike

Literatur

- RIC VII, 13.